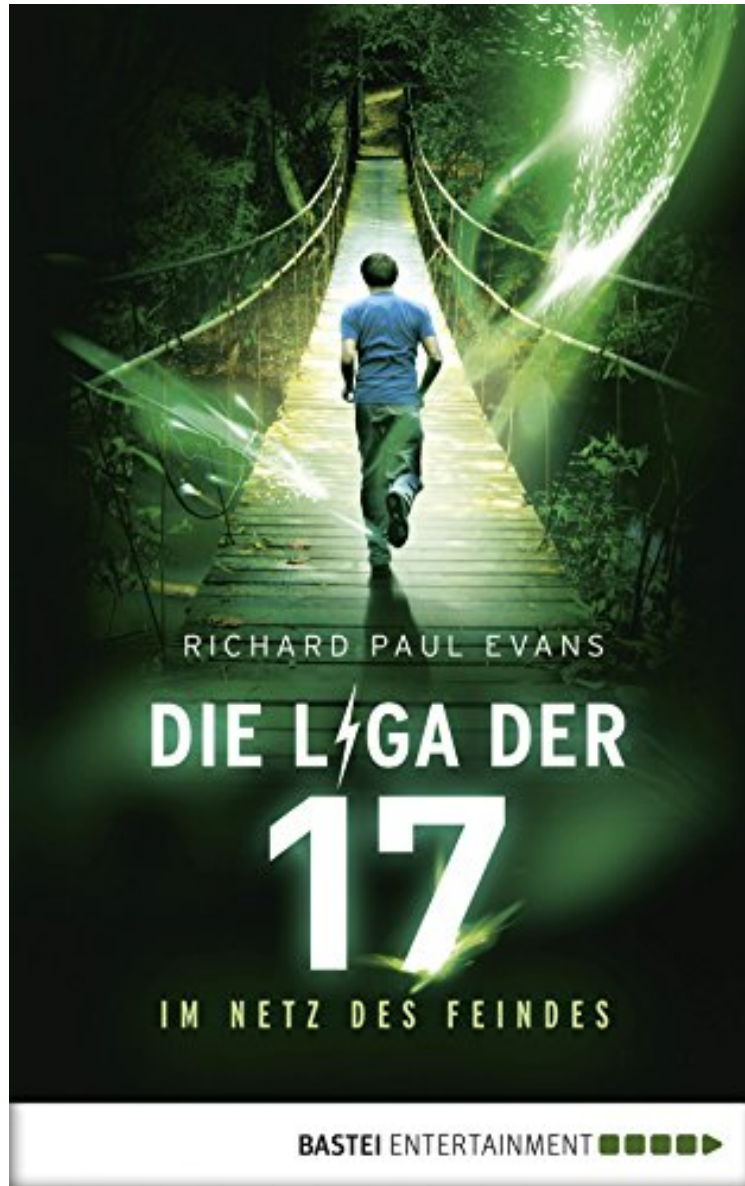


(Pdf free) Die Liga der Siebzehn - Im Netz des Feindes: Band 2

## Die Liga der Siebzehn - Im Netz des Feindes: Band 2

Von Richard Paul Evans

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #91251 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-08Erscheinungsdatum: 2014-10-08File Name: B00K6EAABE | File size: 17.Mb

**Von Richard Paul Evans : Die Liga der Siebzehn - Im Netz des Feindes: Band 2** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Liga der Siebzehn - Im Netz des Feindes: Band 2:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tollVon Tim WeingdrtnerSuper tolles Buch empfehle es zu lesen. Warte sehschtig auf weitere Bnder! Tolle Schreibweise und sehr mitreissend. Vor alem der Schluss3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nirgends bist du vor

der Elgen sicher, Michael Vey ... Buch mit 1000 Volt Spannung! Von Julia Lizoyfanos, „Die Liga der 17“ ist die neue Reihe von Richard Paul Evans und nachdem ich den zweiten Band „Im Netz des Feindes“ gelesen habe - mit vor Elektrizität zuckenden Augen, gefesselt von Stromblitzen und lesend, bis die Finger vor Hochspannung glühten -, kann ich mich nur wundern, warum diese Reihe in Deutschland nicht so viele Funken schlägt wie in den Vereinigten Staaten, wo der erste Band auf der Liste der New-York-Times Bestseller war. Nach der Schlacht in der Elgen-Akademie im kalifornischen Pasadena kehrt der fünfzehnjährige Michael Vey mit seinen Mitstreitern (dem Elektroclan) zurück nach Idaho. Michael ist kein gewöhnlicher Junge der Masse - manchmal leidet er unter Tics wegen seinem Tourette-Syndrom und nebenbei ist sein Körper elektrischer als der Normdurchschnitt. Er gehört zu den siebzehn Glows - elektrische Kinder, die als „Anomalie“ starke elektrische Kräfte in sich haben, ausgelöst durch die Strahlen einer Maschine namens Magnetisch-Elektrische Induktion. Diese Jugendlichen, die halb zu Michael halten, halb dem machtgierigen Antagonisten Dr. Hatch, dem nach Weltherrschaft drstenden Mann, loyal folgen - sie alle sind im Visier des Elgen-Konzerns. Die Elgen verfolgen Michael und seine Freunde skrupellos als Ziel der Erreichung ihrer Weltherrschaft und als Geisel halten sich Michaels Mutter Sharon Vey gefangen im peruanischen Puerto Maldonado, mitten im tropischen Dschungel mit Anakondas, Jaguaren, Kaimanen und Pfeilgiftfröschen. Dort befindet sich der größte Starxource-Reaktor zur Stromerzeugung. Denn Hatch stellt fest, wie er seine fortschreitende Macht sichern kann - mit Strom. Innovative Energiequellen von genetisch mutierten, elektrischen Ratten mit der Stromstöße von Zitteraalen pulsieren besonders im Herzen des Dschungels. Währenddessen finden Michael und seine Verbündete eine heiße Spur, werden dabei aber schonungslos von der Elgen verfolgt - nur knapp gelingt immer die Flucht, mit Explosionen, Nervenkitzel, Action und der Hilfe der so genannten Stimme, einem Fremden, der dem Elektroclan über Agenten und einem Handy hilft. Es verschlägt schließlich den Elektroclan auch in den Dschungel von Peru, ihr Ziel ist Starxource, welches bereits fast ganz Peru und viele anderen Länder mit dem „Rattenstrom“ versorgt. Michael ist sich der Gefahr bewusst, aber keiner wagt es sich vorzustellen, wie gefährlich genau ihre Aktion enden wird ... So gefährlich, als würde man mit feuchten Fingern in die Steckdose greifen, oder - bezogen auf „Die Liga der 17“: als würde man Hatch reizen, was immer tödlich endet ... Beim spannungsgeladenen Lesen von „Im Netz des Feindes“ war es, als hätte man mich an einen Kondensator geschlossen - je stärker die Aufladung und Spannung, wurde der Widerstand unendlich groß, sodass ich nur ungern mit dem Lesen aufhören wollte. Als Jugendbuch hat dieses Buch eine erstaunliche Kapazität, die Handlung ist gleich einem Action-Film vor den Augen. Man sieht den Dschungel, spürt die Bedrohung von allen Seiten, man riecht das Ozon, erlebt mit der Flucht vorm knappen Tod - und am Ende ein abgründliches Ende. Evans versteht sich darauf, anschaulich zu schreiben, die Logik ist sehr gut nachvollziehbar. Und auch auf physikalisch-biologischer Ebene ist die Liga der 17 lehrreich. Ich hoffe, dass die deutschen Übersetzer auch schnell die weiteren Bände übersetzen werden, den dritten (The Battle Of The Ampere) und vierten (The Hunt For The Jade Dragon) Band. Denn meine Hände werden magnetisch angezogen und angereizt von der rasenden Spannung, die dieses Buch ausstrahlt. Nur ein bisschen enttäuschend und begeisterungsdämpfend war, wie schnell man zum Ende kommt - die Handlung fliegt rasend dahin. Dennoch ein tolles Buch - es lebe der Elektroclan! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bombig Von sial822 Ganz tolles Buch, unser Sohn liebt es und auch uns Eltern macht es Spaß es zu lesen. Warten SEHNSÜHTIG auf weitere Bände.

Kurzbeschreibung Hochspannung garantiert! Michael Vey und sechzehn andere Jugendliche haben etwas gemeinsam: Durch ihre Körper fließt Strom! Doch nicht alle nutzen diese Kräfte zum Guten. Der skrupellose Dr. Hatch will die Jugendlichen auch weiterhin für seine fiesen Machenschaften missbrauchen. Nachdem die Akademie zerstört wurde, sind Michael und seine Freunde auf der Flucht, doch seine Mutter ist noch immer in der Gewalt des Feindes. Kann Michael sie befreien und dem Wissenschaftler das Handwerk legen? Kurzbeschreibung Hochspannung garantiert! Michael Vey und sechzehn andere Jugendliche haben etwas gemeinsam: Durch ihre Körper fließt Strom! Doch nicht alle nutzen diese Kräfte zum Guten. Der skrupellose Dr. Hatch will die Jugendlichen auch weiterhin für seine fiesen Machenschaften missbrauchen. Nachdem die Akademie zerstört wurde, sind Michael und seine Freunde auf der Flucht, doch seine Mutter ist noch immer in der Gewalt des Feindes. Kann Michael sie befreien und dem Wissenschaftler das Handwerk legen?